

PARTEIEN

FDP mit vier Kandidaten

Sissach | Die FDP Sektion Sissach strebt weitere Sitze in der Gemeindekommission an

Die FDP Sektion Sissach steigt bei den Gesamterneuerungswahlen mit vier motivierten Kandidaten ins Rennen um die frei werdenden Sitze in der Gemeindekommission Sissach.

Mit Michael Amsler konnte die FDP Sektion Sissach bei den Ersatzwahlen im 2014 einen Sitz in der Gemeindekommission gewinnen. Nun strebt die Partei bei den anstehenden Gemeindewahlen vom 28. Februar weitere Sitze an und es stellen sich vier motivierte und engagierte Persönlichkeiten zur Wahl.

Neben dem Bisherigen Michael Amsler möchten sich drei neue Kandidaten mit Herzblut und Fachkompetenz für die Gemeinde einsetzen.

Es sind dies: Michele Linsalata, Daniele Rocca und Thomas Schwab. Alle Kandidaten haben bereits in unterschiedlichen Vereinen, Komitees und Kommissionen bewiesen, dass sie sich mit grossem Engagement für die Anliegen der Bevölkerung einsetzen und stets danach streben, nachhaltige und gute Lösungen für alle zu finden.

Die FDP Sektion Sissach ist überzeugt, dass die vier Kandidaten die besten Voraussetzungen für eine konstruktive Mitarbeit in der Gemeindekommission mitbringen.

Suzanne Imholz-Heiniger,
Vizepräsidentin FDP.Die Liberalen
Sektion Sissach und Umgebung



Stellen sich für die FDP Sektion Sissach zur Wahl (von links): Thomas Schwab, Michele Linsalata, Daniele Rocca und Michael Amsler (bisher). Bild zvg

BESTATTUNGEN | TODESANZEIGEN

*Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Schmerzlich wars vor dir zu stehn,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Nun ruhe aus in Gottes Hand,
ruh in Frieden und hab Dank.*

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame schöne Zeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Ehefrau, unserer gütigen Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, unserer Schwester, Cousine, Schwägerin, Gotte und Tante

Margrit Wisler-Oberer



Männerriege
Gelterkinden

Der Tod unseres überaus geschätzten Ehrenmitgliedes und Kameraden

René Haegler

macht uns traurig.
Er war in seinen jüngeren Jahren ein

*Über s Johr, wenn s Fäld wieder Blueme treit,
bin i wyt furt in dr Ewigkeit.
Und chunsch zu mym Grab und zu mym Stei,
mach Dir s Härz nid schwer, glaub mirs, i bi dehei.*

In aller Stille haben wir von meiner lieben Frau, unserer herzenguten Mutter, unserem Grosi und Urgrosi und unserer Schwester

Ruth Buser-Mangold

6. Februar 1931 bis 9. Januar 2016